

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: Q I 2 - 3j 19 SH

Erhebung der nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Schleswig-Holstein 2019

Herausgegeben am: 21. Oktober 2021



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Jan Fröhling

Telefon: 0431/6895 9226

E-Mail: umwelt@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2021
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Rechtsgrundlagen	4
Erläuterungen	4
Tabellen	
1. Wasseraufkommen ausgewählter Wirtschaftszweige in Schleswig-Holstein 2019 nach Kreisen	5
2. Wasserbezug und Frischwassereinsatz in Schleswig-Holstein 2019 nach Wirtschaftszweig der Betriebe	7
3. Wassergewinnung durch nichtöffentliche Betriebe in Schleswig-Holstein 2019 nach Wasserarten und Wirtschaftszweig der Betriebe	9
4. Eingesetztes Frischwasser in nichtöffentlichen Betrieben in Schleswig-Holstein 2019 nach Verwendungsart des Wassers und Wirtschaftszweig der Betriebe	10
5. Betriebliches unbehandeltes Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 2019 nach Verbleib des Abwassers und Wirtschaftszweig der Betriebe	12
6. Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) und adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten unbehandelten und behandelten Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 2019	13
7. In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen behandeltes Abwasser in Schleswig-Holstein 2019 nach Verbleib des Abwassers und Wirtschaftszweig der Betriebe	15
8. Klärschlammanfall und -verbleib in Schleswig-Holstein 2019 nach Art der Klärschlamm Entsorgung und der Art der Abwasserbehandlung	16

Rechtsgrundlagen

Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz -BStatG) in der jeweils gültigen Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 8 UStatG.

Erläuterungen

Die Erhebung richtet sich an wasserwirtschaftlich relevante Betriebe aus allen Bereichen der Wirtschaft. Zum **Berichtskreis** zählen Betriebe, die mindestens 2 000 Kubikmeter Wasser selbst gewinnen oder solche, die Wasser oder Abwasser in Gewässer direkt einleiten. Zusätzlich werden auch Betriebe ohne eigene Wassergewinnung oder direkte Einleitung von Wasser/Abwasser befragt, sofern sie im Erhebungsjahr mehr als 10 000 Kubikmeter Wasser von Dritten beziehen.

Das **Wasseraufkommen** setzt sich zusammen aus der Eigengewinnung der Betriebe und dem Fremdbezug aus dem öffentlichen Netz sowie von anderen Betrieben und Einrichtungen über nicht öffentliche Leitungen. Zum Wasseraufkommen zählt auch Wasser aus der Wasserhaltung, z. B. abgepumptes Grubenwasser und bei der Kieswäsche benutzte Wassermengen, nicht jedoch Wasser zum Antrieb von Maschinen oder der Wasserbestand von Sand- oder Kiesgruben.

Eigengewinnung wird nach der Herkunft des Wassers unterteilt in Grundwasser, Quellwasser, Uferfiltrat, angereichertes Grundwasser und Fluss-, Seen- und Talsperrenwasser und Meer- und Brackwasser.

Eine **Mehrfachnutzung** des Wassers liegt vor, wenn eine Wassermenge nacheinander für verschiedene Zwecke genutzt wird einschließlich der Wiederverwendung aufbereiteten Wassers.

Wird eine eingesetzte Wassermenge laufend umgewälzt und für denselben Zweck genutzt, so handelt es sich um **Kreislaufnutzung**.

Kühlwasser ist im Allgemeinen unverschmutztes, durch Gebrauch erwärmtes Abwasser aus Kühlprozessen.

Die **Schädlichkeit des Abwassers** wird in dieser Erhebung über die Konzentration der Inhaltsstoffe CSB (Chemischer Sauerstoffbedarf) und AOX (Adsorbierbare organisch gebundene Halogene, angegeben als Chlorid) beschrieben.

Hinweis: Die vorliegende Veröffentlichung bringt lediglich Auszüge aus dem vorhandenen umfangreichen Zahlenmaterial. Weitere Ergebnisse können im Statistikamt Nord eingesehen oder angefordert werden, soweit die Geheimhaltungsbestimmungen dies erlauben.

1. Wasseraufkommen in Schleswig-Holstein 2019 nach Kreisen

Gebiets- Kennziffer	Kreis	Erfasste Betriebe	Wasser- aufkommen insgesamt ¹	Eigengewinnung von Wasser				
				Betriebe	insgesamt	darunter aus		
						Quellwasser	Grundwasser	Seen- und Talsperren- wasser
Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³					
	Schleswig-Holstein	679	2 068 262	512	2 037 121	827	27 050	3 666
1	FLensburg	10	9 875	6	9 601	.	1 469	-
2	KIEL	25	51 125	11	50 059	-	417	-
3	LÜBECK	31	4 537	13	324	-	289	-
4	NEUMÜNSTER	15	517	9	150	-	128	-
51	Dithmarschen	37	46 535	21	36 899	-	8 262	.
53	Herzogtum Lauenburg	91	10 053	85	8 511	-	2 189	.
54	Nordfriesland	30	1 442	16	320	.	298	-
55	Ostholstein	49	2 477	33	1 131	-	655	459
56	Pinneberg	85	216 470	73	215 146	64	2 327	.
57	Plön	16	341	14	138	.	109	.
58	Rendsburg-Eckernförde	51	3 357	42	3 086	.	2 995	-
59	Schleswig-Flensburg	49	5 739	37	4 980	.	2 458	.
60	Segeberg	100	5 262	83	4 010	.	3 174	416
61	Steinburg	28	1 704 713	21	1 701 094	.	1 064	.
62	Stormarn	62	5 821	48	1 673	.	1 215	.

**Noch: 1. Wasseraufkommen in Schleswig-Holstein 2016
nach Kreisen**

Gebiets- Kennziffer	Kreis	Noch: Eigengewinnung von Wasser			Bezug von Wasser			
		darunter aus			Betriebe	ins- gesamt	davon	
		Meer- und Brackwasser	Flusswasser	anderen Wasserarten ²			aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben, Einrichtungen, Verbänden
		1 000 m ³			Anzahl	1 000 m ³		
	Schleswig-Holstein	57 779	1 939 057	531	394	31 141	22 528	8 613
1	FLensburg	.	-	-	9	274	.	.
2	KIEL	.	-	-	20	1 066	.	.
3	LÜBECK	-	-	.	27	4 213	4 213	-
4	NEUMÜNSTER	-	-	.	13	367	367	-
51	Dithmarschen	-	.	.	27	9 636	3 998	5 638
53	Herzogtum Lauenburg	-	.	106	37	1 542	.	.
54	Nordfriesland	-	-	.	25	1 122	1 122	-
55	Ostholstein	.	-	.	33	1 346	1 346	-
56	Pinneberg	-	212 615	95	39	1 324	1 324	-
57	Plön	-	-	-	7	203	203	-
58	Rendsburg-Eckernförde	-	.	.	22	271	271	-
59	Schleswig-Flensburg	-	-	.	26	759	759	-
60	Segeberg	-	-	194	50	1 252	.	.
61	Steinburg	-	1 691 823	.	21	3 619	.	.
62	Stormarn	-	-	-	38	4 148	.	.

¹ Enthält Mehrfachzählungen, da der Fremdbezug von anderen Betrieben bereits bei diesen als Wassergewinnung erfasst wird.

² z.B. Niederschlagswasser

2. Wasserbezug und Frischwassereinsatz in Schleswig-Holstein 2019

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Erfasste Betriebe insgesamt	Bezug von Wasser			
		Betriebe	darunter	insgesamt	darunter
			Betriebe, die ausschließlich Wasser beziehen		aus dem öffentlichen Netz
WZ 2008	Anzahl	Anzahl		1 000 m³	
Insgesamt	679	394	167	31 141	22 528
darunter					
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	245	70	8	338	271
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	15	6	-	37	37
C Verarbeitendes Gewerbe	206	179	84	26 703	18 303
darunter					
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	69	58	31	4 407	4 407
11 Getränkeherstellung	12	11	4	743	743
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	7	.	118	118
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	5	5	4	73	62
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	19	18	8	11 737	3 493
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	13	12	10	399	399
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5	5	.	45	45
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	43	33	6	7 971	7 971
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	3	3	.	77	77
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	3	3	-	28	28
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	3	3	3	431	431
28 Maschinenbau	4	4	4	57	40
30 Sonstiger Fahrzeugbau	5	3	.	40	.
32 Herstellung von sonstigen Waren	5	5	4	169	169
D Energieversorgung	13	8	-	396	250
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	13	11	5	199	199
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	12	9	4	86	86
H Verkehr und Lagerei	5	4	3	124	124
I Gastgewerbe	35	27	24	574	574
L Grundstücks- und Wohnungswesen	5	3	.	47	47
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4	3	3	102	102
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	17	5	.	573	573
Q Gesundheits- und Sozialwesen	20	17	14	1 038	1 038
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	67	37	11	562	562
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	13	10	7	232	232

Noch: 2. Wasserbezug, Abgabe von ungenutztem Wasser an Dritte, Ableitung von ungenutztem Wasser

Ausgewählte Wirtschaftszweige		Verfügbare Wassermenge insgesamt ¹	In Betrieben eingesetztes Frischwasser
WZ 2008		1 000 m ³	
Insgesamt		2 061 985	2 051 846
	darunter		
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4 246	4 246
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 717	2 615
C	Verarbeitendes Gewerbe	84 165	74 478
	darunter		
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	12 333	11 817
11	Getränkeherstellung	2 302	2 097
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	4 850	4 827
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	192	192
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	38 867	38 859
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	582	582
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	184	184
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	18 638	9 859
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	137	137
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	60	60
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	431	431
28	Maschinenbau	57	57
30	Sonstiger Fahrzeugbau	424	282
32	Herstellung von sonstigen Waren	122	110
D	Energieversorgung	1 963 894	1 963 626
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	520	478
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	203	203
H	Verkehr und Lagerei	123	106
I	Gastgewerbe	720	716
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	72	70
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	117	117
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	651	636
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1 111	1 111
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2 867	2 867
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	329	329

¹ "Eigengewinnung" (siehe Tab. 3 "Eigengewinnung") plus "Bezug aus dem öffentlichen Netz" plus "Bezug von anderen Betrieben, Einrichtungen und Verbänden" minus Abgabe von ungenutztem Wasser an "Dritte".

3. Wassergewinnung durch nichtöffentliche Betriebe in Schleswig-Holstein 2019 nach Wasserarten und Wirtschaftszweig der Betriebe

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Erfasste Betriebe insgesamt	Eigengewinnung von Wasser			
		Betriebe	insgesamt	darunter	
				Grundwasser	Flusswasser
WZ 2008	Anzahl	1 000 m ³			
Insgesamt	679	512	2 037 121	27 050	1 939 057
darunter					
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	245	237	3 945	3 429	15
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	15	15	2 680	1 472	-
C Verarbeitendes Gewerbe	206	122	63 512	18 324	33 854
darunter					
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	69	38	8 340	5 736	-
11 Getränkeherstellung	12	8	1 559	1 040	-
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	.	4 733	1 208	.
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	19	11	32 689	3 706	.
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	13	3	185	185	-
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5	.	139	139	-
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	43	37	10 672	1 112	.
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	3	3	31	31	-
30 Sonstiger Fahrzeugbau	5	.	385	385	-
D Energieversorgung	13	13	1 963 498	519	1 905 188
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	13	8	355	264	-
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	12	8	117	117	-
I Gastgewerbe	35	11	165	162	-
L Grundstücks- und Wohnungswesen	5	.	27	27	-
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4	4	56	.	-
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	17	.	128	128	-
Q Gesundheits- und Sozialwesen	20	6	73	73	-
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	67	56	2 310	2 277	-
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	13	6	97	91	-

4. Eingesetztes Frischwasser in nichtöffentlichen Betrieben in Schleswig-Holstein 2019 nach Verwendungsart des Wassers und Wirtschaftszweig der Betriebe

WZ 2008	Ausgewählte Wirtschaftszweige	Betriebe mit Frisch- wasser- einsatz	In Betrieben eingesetztes Frischwasser	darunter zur			Verwendung des Frischwassers		
				Einfach- nutzung	zur Kühlung		nicht zur Kühlung		
					zu- sammen	darunter zur		zu- sammen	
				Einfach- nutzung					
		Anzahl	1 000 m ³						
	Insgesamt	674	2 051 846	2 033 374	2 004 223	1 994 657	47 624		
	darunter								
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	244	4 246	4 246	-	-	4 246		
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	15	2 615	2 179	.	.	.		
C	Verarbeitendes Gewerbe	206	74 478	58 165	41 777	32 227	32 701		
	darunter								
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	69	11 817	11 372	4 456	4 222	7 361		
11	Getränkeherstellung	12	2 097	2 028	43	.	2 054		
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	4 827	564	517	372	4 309		
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	5	192	192	40	40	152		
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	19	38 859	30 810	32 833	26 152	6 026		
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	13	582	545	191	154	391		
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5	184	171	134	132	50		
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	43	9 859	9 785	134	66	9 725		
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	3	137	97	104	64	33		
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	60	42	.	.	.		
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	3	431	397	.	.	.		
28	Maschinenbau	4	57	49	.	.	.		
30	Sonstiger Fahrzeugbau	5	282	282	.	.	.		
32	Herstellung von sonstigen Waren	5	110	110	.	.	.		
D	Energieversorgung	13	1 963 626	1 963 471	1 962 336	1 962 336	1 290		
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	12	478	343	.	.	.		
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	12	203	180	4	.	199		
H	Verkehr und Lagerei	5	106	106	.	.	.		
I	Gastgewerbe	34	716	669	.	.	.		
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	70	70	.	.	.		
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4	78	78	.	.	.		
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4	117	98	.	.	.		
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	17	636	636	.	-	.		
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	20	1 111	1 111	34	34	1 078		
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	67	2 867	1 558	-	-	2 867		
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	13	329	293	.	-	.		

**Noch: 4. Eingesetztes Frischwasser in nichtöffentlichen Betrieben in Schleswig-Holstein 2016
nach Verwendungsart des Wassers und Wirtschaftszweig der Betriebe**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Verwendung des Frischwassers				Nachrichtlich: bei der Nutzung verdunstetes Wasser
	darunter		darunter zur		
	für Produktionszwecke und sonstige Zwecke		sonstigen Verwendung (nur Einfachnutzung)		
	zu- sammen	Einfach- nutzung	zusammen	für Belegschafts-, Kantinen- und Sanitärzwecke	
WZ 2008	1 000 m ³				
Insgesamt	28 611	19 704	19 013	2 835	5 144
darunter					
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	937	937	3 309	-	-
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 518	2 087	.	.	.
C Verarbeitendes Gewerbe	20 302	13 540	12 398	1 040	4 739
darunter					
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	5 845	5 634	1 515	244	640
11 Getränkeherstellung	962	934	1 092	49	.
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	4 244	127	65	40	261
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	104	104	48	26	108
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	5 325	3 957	701	222	3 360
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	256	256	135	70	47
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	43	31	7	7	9
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 425	1 419	8 300	42	183
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	21	21	11	11	5
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	53	35	.	.	.
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	337	337	.	.	.
28 Maschinenbau	.	.	39	39	.
30 Sonstiger Fahrzeugbau	.	.	128	128	-
32 Herstellung von sonstigen Waren	.	.	66	65	.
D Energieversorgung	1 147	992	143	83	74
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	450	319	.	.	211
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	55	33	144	.	.
H Verkehr und Lagerei	.	.	41	41	-
I Gastgewerbe	430	383	.	.	0
L Grundstücks- und Wohnungswesen	.	.	69	46	-
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	.	.	28	23	.
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	76	57	.	.	.
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	.	.	632	536	-
Q Gesundheits- und Sozialwesen	437	437	640	596	16
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 859	549	1 009	92	37
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	292	263	.	11	33

5. Betriebliches unbehandeltes Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 2019 nach Verbleib des Abwassers und Wirtschaftszweig der Betriebe

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Betriebe ¹	Betriebliches Abwasser insgesamt ²	Darunter		
			Weiterleitung in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	Weiterleitung in betriebs-eigene Abwasserbehandlungsanlagen	Direkt-einleitung in ein Oberflächen-gewässer oder in den Untergrund
WZ 2008	Anzahl	1 000 m ³			
Insgesamt	360	2 021 144	9 521	16 698	1 989 308
darunter					
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	14	2 193	48	.	2 142
C Verarbeitendes Gewerbe	203	53 195	5 036	15 610	26 952
darunter					
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	69	10 501	2 837	3 464	4 199
11 Getränkeherstellung	12	1 038	312	686	.
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	4 034	125	3 727	.
18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	5	62	59	-	-
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	19	31 441	529	4 065	21 260
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	13	482	311	52	.
22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5	171	37	.	.
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	40	1 297	138	1 128	.
24 Metallerzeugung und -bearbeitung	3	127	127	-	-
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	3	53	11	42	-
26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	3	389	88	.	-
28 Maschinenbau	4	52	47	.	.
30 Sonstiger Fahrzeugbau	5	285	198	.	.
32 Herstellung von sonstigen Waren	5	107	92	.	-
D Energieversorgung	9	1 960 683	134	487	1 960 062
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	12	329	173	154	.
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	5	69	49	-	.
H Verkehr und Lagerei	5	139	48	.	.
I Gastgewerbe	33	599	432	167	.
L Grundstücks- und Wohnungswesen	4	48	46	-	-
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3	57	.	.	-
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	4	458	422	36	-
Q Gesundheits- und Sozialwesen	20	1 031	1 010	21	-
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	32	1 856	1 616	121	.
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	11	273	271	.	-

¹ Betriebe, die sowohl betriebseigenes als auch zugeleitetes Abwasser ein- und weiterleiten, werden nur einmal gezählt. Ohne ungenutztes Wasser.

² Betriebs eigenes Abwasser und von anderen Betrieben zugeleitetes Abwasser (einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser).

6. Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) und adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten unbehandeltem und behandeltem Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 2019

Parameter	Einleitung von unbehandeltem und behandeltem Abwasser		Davon			
			ohne Angaben zur Konzentration		Konzentration nicht gemessen ¹	
	Betriebe ²	Abwassermenge insgesamt	Abwassermenge			
			Anzahl	1 000 m ³	% ³	1 000 m ³
CSB	104	2 002 493	290 465	14,5	1 696 398	84,7
AOX	104	2 002 493	287 710	14,4	1 699 633	84,9

6. Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) und adsorbierbare organisch gebundene Halogene (AOX) im direkt eingeleiteten unbehandelten und behandelten Abwasser insgesamt in Schleswig-Holstein 2019

Parameter	Davon					
	mit Messung der Konzentration					
	Messung unter der Nachweisgrenze			Messung über der Nachweisgrenze		
	Bezugsmenge des Abwassers				Jahresfracht	durchschnittliche Konzentration
	1 000 m ³	% ³	1 000 m ³	% ³	kg	µg/l
CSB	2 849	0,1	12 780	0,6	1 124 600	88 000
AOX	4 097	0,2	11 053	0,6	973	88

¹ Betrifft nur direkt eingeleitetes unbehandeltes Abwasser.

² Betriebe, die sowohl behandeltes als auch unbehandeltes Abwasser einleiten, werden nur einmal gezählt.

³ Bezogen auf Abwassermenge insgesamt.

**7. In betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen behandeltes Abwasser in Schleswig-Holstein 2019
nach Verbleib des Abwassers und Wirtschaftszweig der Betriebe**

Ausgewählte Wirtschaftszweige	Betriebe mit betriebseigener Abwasserbehandlung	Aus betriebseigener Abwasserbehandlungsanlage weiter- bzw. abgeleitetes behandeltes Abwasser ¹	Davon		
			Verbleib des behandelten Abwassers		
			Weiterleitung		Direkteinleitung in ein Oberflächengewässer oder in den Untergrund
			in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	an andere Betriebe (jedoch nicht in eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage)	
WZ 2008	Anzahl	1 000 m ³			
Insgesamt	112	16 492	3 259	48	13 185
darunter					
C Verarbeitendes Gewerbe	70	15 497	.	.	12 440
darunter					
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	28	3 283	1 707	-	1 575
11 Getränkeherstellung	5	889	526	.	.
17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	5	3 727	.	-	.
20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen	6	3 943	60	-	3 883
21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	4	43	43	-	-
23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	9	1 125	.	-	.
25 Herstellung von Metallerzeugnissen	3	42	42	-	-
D Energieversorgung	5	399	.	-	.
E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	5	147	.	-	.
I Gastgewerbe	9	168	.	-	.
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3	36	.	-	.
Q Gesundheits- und Sozialwesen	5	21	-	-	21
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	6	121	.	-	.

¹ Einschließlich Übernahme von kommunalem Abwasser.

8. Klärschlammanfall und -verbleib in Schleswig-Holstein 2019 nach Art der Klärschlamm Entsorgung und der Art der Abwasserbehandlung

Art der Abwasserbehandlung	Betriebe mit Schlamm- aufkommen ¹	In den Abwasser- behandlungs- anlagen eigenerzeugte Klärschlamm- menge ²	Entsorgungsweg					Abgabe an andere Abwasser- behand- lungs- anlagen
			Entsorgung als gefährlicher Abfall	direkte Entsorgung als ungefährlicher Abfall				
				direkte Entsorgung zusammen ³	stoffliche Verwertung	ther- mische Ent- sorgung	sonstige direkte Entsorgung ⁴	
Anzahl	Tonnen Trockenmasse							
biologische Abwasserbehandlung	40	4 825	-	4 188	836	2 215	1 137	549
chemisch-physikalische Abwasserbehandlung	33	5 512	630	4 873	635	1 358	2 880	.

¹ Einschließlich Betriebe, die ausschließlich Klärschlamm an Abwasserbehandlungsanlagen anderer Betriebe und kommunaler Kläranlagen abgeben oder zwischenlagern.

² Direkte Entsorgung insgesamt minus Bezug von ABA anderer Betriebe und kommunaler Kläranlagen plus Abgabe an ABA anderer Betriebe und kommunaler Kläranlagen plus/minus Bestandsveränderung Zwischenlager.

³ Einschließlich der von Abwasserbehandlungsanlagen anderer Betriebe und kommunaler Kläranlagen bezogenen Klärschlammmenge, ohne Abgabe an Abwasserbehandlungsanlagen anderer Betriebe und kommunaler Kläranlagen.

⁴ Z.B. Deponie, soweit nach Deponieverordnung noch zulässig. Hierzu zählen auch Trocknungsanlagen, wenn keine weitere Entsorgung bekannt ist, Biogasanlage, Beseitigung über Fachbetrieb, Ziegelindustrie.